

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Theologische Zeitschrift**

Band (Jahr): **4 (1948)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der

Theologischen Fakultät der Universität Basel

4. Jahrgang Heft 4

Juli/August 1948

Einzelheft Fr. 4.50

Inhalt:

- Synkrisis oder äußere Analogie in der „Weisheit Salomos“. Von *Isaak Heinemann*, Jerusalem 241
- Inhalt und Reihenfolge der „Schlagworte der Erlösungsreligion“ in 1. Kor. 1, 26—31. Von *Josef Bohatec*, Wien 252
- Die Philosophie der Erscheinung und der christliche Glaube. Vortrag in Groningen, Utrecht, Leiden und Amsterdam. Von *Heinrich Barth*, Basel 271
- Verantwortungsgefühl im modernen Denken. Antrittsvorlesung in Basel. Von *Hendrik van Oyen*, Basel 291
- Rezensionen: Eduard Schweizer, Das Leben des Herrn in der Gemeinde und ihren Diensten, eine Untersuchung der neutestamentlichen Gemeindeordnung (*Ernst Percy*, Lund/Schweden); Oskar Pfister, Calvins Eingreifen in die Hexer- und Hexenprozesse von Peney 1545 . . ., ein kritischer Beitrag zur Charakteristik Calvins und zur gegenwärtigen Calvin-Renaissance (*Fritz Büsser*, Glarus); Jakob Amstutz, Die Seelsorge Rilkes (*Eduard Buess*, Strengelbach/Aargau) 304
- Miszelle: Alttestamentliche Wortforschung: Gēbīm (Heuschrecken-)Schwärme (*Ludwig Koehler*, Zürich) 317
- Notizen und Glossen: Zeitschriftenschau (Schweiz, Italien, Holland, Großbritannien, Nordamerika); Redaktionelle Mitteilung 318
-

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

Die «Theologische Zeitschrift» erscheint alle 2 Monate und kann im In- und Ausland durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlag Friedrich Reinhardt AG., Missionsstraße 36, bezogen werden. Bei direkter Zustellung durch den Verlag kostet das Abonnement für das Jahr 1948 (Januar—Dezember, 6 Hefte) Fr. 23.50 (für Studenten Fr. 19.50) und für das Ausland Fr. 28.—, halbjährlich Fr. 12.— (für Studenten Fr. 10.—), für das Ausland Fr. 15.—. Der Preis der Einzelnummer beträgt Fr. 4.50. Preise in Schweizerwährung. **Alle Einzahlungen und geschäftlichen Mitteilungen sind zu richten an den Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel 12, Schweiz, Postcheckkonto V 145.**

Alle für die Redaktion der «Theologischen Zeitschrift» bestimmten Zusendungen sind an den Redaktor, Prof. Dr. Karl Ludwig Schmidt, Basel, Paradieshofstraße 93, Tel. 3 73 68, zu richten. Der Redaktionskommission gehören ferner an: Prof. Dr. Ernst Staehelin, Prof. Dr. Walter Baumgartner und Prof. Dr. Oscar Cullmann.

Preise für Inlandanzeigen: $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 100.—, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 60.—, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 35.—, $\frac{1}{16}$ Seite Fr. 20.—.

Adressen der Mitarbeiter: Prof. Dr. I. Heinemann, Jerusalem, The Hebrew University / Prof. Dr. J. Bohatec, Wien, Evangelisch-Theologische Fakultät der Universität / Prof. Dr. H. Barth, Riehen-Basel, Unterm Schellenberg 8 / Prof. Dr. H. van Oyen, Basel, Bruderholzallee 58 / Dozent Dr. E. Percy, Lund (Schweden) Theologische Fakultät der Universität / Dr. phil. F. Büsser, Glarus / Pfr. Dr. theol. des. E. Bueß, Strengelbach (Aargau) / Prof. Dr. L. Koehler, Zürich 32, Plattenstr. 50 / Prof. Dr. K. L. Schmidt, Basel, Paradieshofstraße 93.

PROF. DR. HEINRICH BARTH

Philosophie der Erscheinung

Eine Problemgeschichte

Erster Teil: Altertum und Mittelalter

392 Seiten. Ganzleinen Fr. 28.—

Dies ist nun wirklich ein außerordentliches Werk, eine Synthese zwischen intensivstem philosophischem Fragen und ausgebreiteter Kenntnis der antiken Texte, wie sie in den letzten Jahrzehnten nicht eben häufig gewesen ist. Die Probleme werden an den Texten gezeigt, ohne daß es zu reiner Gelehrsamkeit käme, und gleichzeitig ist das philosophische Anliegen in solcher Lebendigkeit auf jeder Seite gegenwärtig, daß man das Werk wohl als den wesentlichsten echt philosophischen Beitrag zur antiken Philosophie seit sehr langer Zeit wird bezeichnen dürfen.

Schweizerische Hochschulzeitung, Zürich.

In jeder Buchhandlung erhältlich

BENNO SCHWABE & CO · VERLAG · BASEL

Printed in Switzerland / Imprimé en Suisse / In der Schweiz gedruckt
bei Friedrich Reinhardt AG., Basel
Nachdruck verboten. Uebersetzungsrechte vorbehalten